Geschrieben von: Lorenz
Samstag, den 02. Februar 2019 um 18:37 Uhr

**In Schlangenlinie auf der Ostwestfalen-Straße**

**Lkw-Fahrer im Suff am Steuer - zweimal Unfallflucht begangen, dann stoppte ihn die Polizei**

Samstag 2. Februar 2019 - **Steinheim** / **Bückeburg (wbn). Schon wieder ein Brummi-Fahrer unter Alkohol am Steuer. Gleich zweimal in Folge hat er heute auf der B252 Verkehrsunfälle verursacht und andere Verkehrsteilnehmer in Lebensgefahr gebracht.**

So war er auf der Ostwestfalenstraße am heutigen Samstag in Schlangenlinie unterwegs und ist plötzlich in Höhe der Abfahrt Albrock auf den Fahrstreifen des Gegenverkehrs geraten.

Fortsetzung von Seite 1

Eine Fiesta-Fahrerin (21) aus Steinheim geriet bei einem geistesgegenwärtigen Ausweichmanöver in die Leitplanke, wurde verletzt.

Doch der Suff-Fahrer beging mit seinem Gespann Unfallflucht und bretterte unverdrossen in Schlangenlinie weiter. Kurz vor Steinheim fuhr der der Lkw-Fahrer aus Bückeburg über eine Verkehrsinsel, beschädigte Verkehrszeichen und fuhr gegen den Lkw eines Fahrers aus Hameln, der sich gerade im Kreisverkehr befand.

Doch auch das brachte den Alki am Steuer nicht zur Vernunft und schon gar nicht zum Stoppen. Er machte sich Richtung Brakel davon. Die Polizei konnte den Unfallflüchtigen bei Steinheim-Eichholz anhalten. Blutprobe, Führerschein sichergestellt.

Der Bückeburger sei „deutlich unter dem Einfluß von Alkohol gestanden“, heißt es.

Nachfolgend der Polizeibericht: „Gleich zwei Verkehrsunfälle verursachte ein alkoholisierter LKW-Fahrer aus Bückeburg auf der B252 (Ostwestfalenstraße) im Bereich Nieheim und Steinheim. Am Samstag, 02.02.2019, gegen 01.40 Uhr, kam dem 34-Jährigen, der mit seinem LKW mit Anhänger auf der B252 Richtung Steinheim in Schlangenlinien unterwegs war, in Höhe der Abfahrt Albrock auf den Fahrstreifen des Gegenverkehrs.

Eine 21-Jährige aus Steinheim musste mit ihrem Ford Fiesta dem LKW-Gespann ausweichen und geriet dadurch in die Leitplanke. Die Frau wurde leicht verletzt, der Ford musste von der Unfallstelle abgeschleppt werden. Hier entstand ein Schaden von ca. 6.000 Euro.

Kurze Zeit später fiel der LKW einer Zeugin auf, die sich kurz vor Steinheim hinter dem Unfallverursacher befand. Sie beobachtete dann, dass der Bückeburger über die Verkehrsinsel des Kreisels B252/ B239 fuhr, Verkehrszeichen beschädigte und gegen den LKW eines 48-Jährigen aus Hameln stieß, der gerade den Kreisverkehr befuhr.

Anstatt anzuhalten fuhr der Verursacher jetzt wieder in Richtung Brakel davon. Er hatte einen Schaden in Höhe von ca. 15.500 Euro angerichtet. Bei Steinheim-Eichholz konnte der LKW dann durch eine Streife der Polizei angehalten werden. Der Fahrer stand deutlich unter dem Einfluss von Alkohol. Ihm wurde eine Blutprobe entnommen, der Fahrerschein wurde sichergestellt.“